

Information zum Wahlfach Angewandte Gefäßdiagnostik und Therapie
Dieses Wahlfach wird im Sommer- und im Wintersemester angeboten.

Kurzbeschreibung/Themen/Lernziele:

Im Wahlfach „Angewandte Gefäßdiagnostik und Therapie“ vertiefen wir die Inhalte, in **kleinen Gruppen**, die in der Hauptvorlesung Chirurgie vermittelt werden.

Ziel ist es, die theoretischen Kenntnisse durch **praktische Übungen und interaktive Diskussionen** zu festigen. Zunächst wiederholen wir die wichtigsten Grundlagen gefäßchirurgischer Erkrankungen und deren Diagnostik, um ein solides Fundament zu schaffen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den **praktischen Fähigkeiten**: Sie lernen zwei Standardverfahren der sonographischen Gefäßdiagnostik kennen und üben diese, nämlich die **Carotisduplex-Untersuchung** und die **Venendiagnostik**. Dadurch gewinnen Sie praktische Erfahrung, die im klinischen Alltag sehr wertvoll ist.

Im weiteren Verlauf behandeln wir problemorientiert die verschiedenen **Therapiemöglichkeiten** bei Erkrankungen wie Carotisstenosen, Aortenaneurysmen oder peripheren Durchblutungsstörungen. Um den realen klinischen Alltag besser nachvollziehen zu können, werden die **Therapieverfahren** vorzugsweise **direkt im Operationssaal** vorgestellt und erklärt.

So bekommen Sie einen möglichst authentischen Eindruck von der gefäßchirurgischen Versorgung. Dieses Wahlfach ist ideal für Studierende, die praktische Fähigkeiten erwerben möchten und ein tieferes Verständnis für die Diagnostik und Therapie gefäßchirurgischer Erkrankungen entwickeln wollen.

Kursverantwortliche

Univ.-Prof. Dr. Dr. med. Daniela Branzan

Voraussetzungen: keine

Tag/Uhrzeit/Ort

Freitags, 11:00 – 12:30

Endgültige Terminfestlegung der Termine während des Semesters in der Vorbesprechung

Ort: Seminarraum OPZN, Bau 562 K, 3. Stock, Raum 6.2.3.1 und Gefäßchirurgie Station K3a

Fehlzeiten: zwei Fehltermine möglich

Notenermittlung:

Die Wahlfachteilnahme wird benotet

Die Note wird durch mündliche Prüfung und Mitarbeit im Wahlfach ermittelt.